

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erklärt, dass er überlegt, die Vorlage wegen der aktuellen Probleme den VfR betreffend, zurückzuziehen.

Sollte sich der VfR auflösen, so hätte dies erhebliche Auswirkungen auf die Vereinslandschaft in Neumünster, was dann ggf. auch die Regelungen bei den Sportförderungsgrundsätzen betreffen könnte. Vor diesem Hintergrund tendiere er dazu, die Entwicklung beim VfR abwarten zu wollen. Er bittet um Mitteilung, wie der Vorschlag bewertet wird.

Der Vorschlag wird kontrovers diskutiert.

Für ein Abwarten spräche auch, dass keine Eile geboten sei, da die neuen Sportförderungsgrundsätze erst ab 2019 greifen sollen.

Andererseits seien Probleme beim VfR nichts Neues. Man sollte die gemeinsam mit dem KSV entwickelten Sportförderungsgrundsätze nicht wegen einer Problemlage in einem Verein auf die lange Bank schieben, so dass alle anderen Vereine auf deren Anwendung warten müssen. Auch sei unklar wie lange es dauern wird, bis sich beim VfR eine Lösung abzeichnet.

Es besteht Einvernehmen, dass eine Anpassung der Sportförderungsgrundsätze mit dem Ziel, dem VfR zu helfen, nicht in Betracht kommt.

Die Frage, ob und wie dem VfR seitens der Stadt geholfen werden soll und kann, sei anderweitig, losgelöst von den Sportförderungsgrundsätzen, zu klären.

In Anbetracht der Diskussion zieht Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras die Vorlage zurück. Seitens der SPD-Ratsfraktion wird mitgeteilt, in diesem Falle die neuen Sportförderungsgrundsätze ggf. in Form eines Antrags für die kommende Ratsversammlung zur Beschlussfassung einzubringen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:	/
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung